

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde
Baumholder



erlebe die Möglichkeiten...

43. Jahrgang

Mittwoch, den 13. Oktober 2021

Ausgabe 41/2021



*Pflücke den Tag
und gehe behutsam
mit ihm um
Es ist dein Tag,
24 Stunden lang
Zeit genug*

*ihn zu einem
wertvollen
Tag werden zu lassen
darum laß ihn
nicht schon in
den Morgenstunden
verwelken.*

„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

BAUUNTERNEHMEN & KAMINBAU

www.wilhelm-bau24.de



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13





Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas 312 4000 *

* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz
Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/Hermeskeil und Morbach-Thalfang
Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

- MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
- MI 14:00 Uhr – 23.00 Uhr
- FR 14:00 Uhr – 23.00 Uhr
- SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)** Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgen-

den Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas: Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Die Fahrten des Bürgerbusses starten wieder.
Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.
Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.
1. Donnerstag nach Kusel
2. Donnerstag nach Birkenfeld
3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
4. Donnerstag erneut VG Baumholder
Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenilfe

Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Scherer W. 0151/54193621
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld,
Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzende: Sabine Belabbas 06781/360083
Schriftführer: Helmut Pauly 06782/5902

Fibromyalgie-Gesprächskreis

Die Gruppenabende finden jeden 1. Freitag um 18.00 Uhr im Monat in der Pizzeria „Am Stadion“ in Birkenfeld statt. Jeder ist willkommen.
Kontakt: Ilona Bernarding (06782/887644), Claudia Cöster (06783/7287), Stefan Litz (06789/970383)

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Jagdgenossenschaft Leitzweiler

Einladung

Hiermit werden die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Leitzweiler zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Die Versammlung findet **am Donnerstag, dem 4. November 2021**, 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Leitzweiler statt.

Tagesordnung:

- 1.) Bekanntgabe des Rechnungsergebnisses 2020 und Entlastungserteilung des Jagdvorstandes
- 2.) Verwendung der Jagdpacht 2021 / 2022
- 3.) Nachwahl des 2. Beisitzenden (Amtszeit bis 31.03.2023)
- 4.) Anfragen und Mitteilungen

Die Niederschrift über die Versammlung vom 04.11.2021 liegt in der Zeit vom **15.11 bis einschließlich 29.11.2021** zur Einsicht durch die Jagdgenossen beim Jagdvorsteher aus.

Der Jagdgenossenschaft gehören alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Leitzweiler an.

*Leitzweiler, 13.10.2021
Gez. Paul-Erhard Stemmler
Jagdvorsteher*

Sitzung des Stadtrates Baumholder am 13.09.2021

TOP 1. Westrichhalle - weiteres Vorgehen

Die Planung und die dazugehörige Kostenschätzung wurde dem Ministerium und der ADD zur Prüfung vorgelegt. Laut einem Schreiben der ADD wird nun explizit darauf hingewiesen, dass auf Grund der Vielzahl der vorliegenden Zuwendungsanträge auf Förderung einer Sportstätte die Förderung der Westrichhalle auf die reine Sportnutzung zu beschränken.

Die zuwendungsfähigen Kosten werden daher auf 5,5 Mio. € gedeckelt, d.h. das die über die förderrechtlich anerkannten Brutto-Kosten in Höhe von 5,5 Mio. € hinausgehenden Kosten sind von der Stadt Baumholder allein zu tragen. Falls die Stadt an der Mehrzwecknutzung mit größerem Foyer und Küche festhalten möchte, bestehen aus förderrechtlicher Sicht keine Bedenken.

Daraufhin wurde unser Architekturbüro beauftragt die Planung dahingehend zu optimieren, dass die Forderungen des Ministeriums bzw. der ADD eingehalten werden.

Bei der nun vorliegenden Planung entfällt die Küche und die Fläche des Foyers, es wurde auf die Mindestfläche zurückgesetzt. Hierdurch reduzieren sich die Kosten um ca. 118.856 € und belaufen sich dann auf 6.229.367,00 €.

Durch den Wegfall der Küche und Reduzierung des Foyers ergibt sich somit eine Kostenminderung in Höhe von 118.856,00 €.

Von der Verwaltung wurde darauf hingewiesen, dass bei Umsetzung der großen Lösung mit Foyer und Küche eine positive kommunalaufsichtliche Stellungnahme vor weiteren Planungsleistungen erforderlich ist. Bisher sind von der Kommunalaufsicht lediglich der 10%- Eigenanteil der zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 557.420,00 € genehmigt worden.

Nach kurzer Diskussion war man sich einig die große Lösung mit Foyer und Küche umzusetzen, da bei geschätzten Mehrkosten von ca. 118.856,00 € die Mehrzwecknutzung der Halle gewährleistet ist. Der Stadtbürgermeister soll hierfür schnellstmöglich einen Besprechungstermin bei der Kommunalaufsicht vereinbaren.

Beschluss:

Der Stadtrat befürwortet die Weiterführung der Planung mit Foyer und Küche. Der Stadtbürgermeister wird ermächtigt mit der Kommunalaufsicht die weitere Vorgehensweise abzuklären, um eine positive kommunalaufsichtliche Stellungnahme bzgl. der Mehrkosten zu erhalten.

TOP 2. Friedhofsangelegenheit: Auftragsvergabe Urnenwand

Auf dem Friedhof der Stadt Baumholder wird Aufgrund der Belegung eine neue Urnenwand benötigt.

Auf Grundlage der VOB wurden im Zuge einer beschränkten Ausschreibung 7 Vergleichsangebote angefordert. Zur Submission wurde 1 Angebot eingereicht. Nach rechnerischer Prüfung ergibt sich folgendes Ergebnis:

Die Firma CJ Bau aus Nohen ist durch Friedhofsarbeiten in der Verbandsgemeinde Baumholder der Verwaltung als leistungsstarke und zuverlässige Firma bekannt. Es bestehen von Seiten der Verwaltung keine Bedenken der Fa. CJ Bau aus Nohen den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag zur Errichtung einer neuen Urnenwand auf dem Friedhof der Stadt Baumholder wird der Fa. CJ Bau aus Nohen erteilt.

TOP 3. Ev. Kindergarten Baumholderhies: Zuschussbeantragung für stationäre raumlufttechnische Anlagen

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle hat ein Förderprogramm für Lüftungsanlagen für Schulen und Kindergärten eingeführt. Hier wird der Einbau von stationären, festeingebauten Raumlufttechnischen Anlagen inklusive aller benötigter Nebenleistungen (Elektroanschluss, Wandöffnungen usw.) und das Erstellen eines Lüftungskonzeptes mit **80%** gefördert. Der online zu erstellende Antrag kann bis 31.12.2021 gestellt werden. Nach einem positiven Bescheid hat man für die Umsetzung 12 Monate Zeit.

Die Corona-Pandemie hat mehr als deutlich veranschaulicht, welche Mängel in Sachen Innenraumlüftungsqualität nach wie vor in den Schulen und Kindergärten vorzufinden sind. Eine unzureichende Lüftung in den Klassen, bzw. Gruppenräumen führt zwangsläufig zu einer schnellen und drastischen Erhöhung von Schadstoffbelastungen, die sowohl die Konzentration als auch die Gesundheit der Anwesenden negativ beeinflussen. Kohlendioxidwerte (CO₂) weit über 1.000 ppm sind in Klassen- und Gruppenräumen keine Seltenheit. Dies führt bei den Kindern und den Erziehern und Lehrkräften zu einem Abfall der Lernfähigkeit und Unwohlsein. Lüftungsanlagen sind eine langfristige und nachhaltige Lösung, um die empfohlenen Werte einer gesunden Raumlüftungsqualität sicherzustellen - auch in Nicht-Corona-Zeiten. Durch die Filterung der Feinstäuben und Pollen belasteten Außenluft wird eine gereinigte „Allergiker freundliche“ Frischluft den Räumen zugeführt. In den kälteren Monaten wird die Raumtemperatur durch den eingebauten Wärmetauscher nicht herabgesetzt. Im Sommer kann in der Nacht durch die Anlage den tagsüber aufgeheizten Raum wieder abgekühlt werden.

Das Bundesumweltamt hat hierzu einen Arbeitskreis Lüftung gegründet. Dieses Gremium hat bezüglich der Anforderungen an Lüftungskonzeptionen in Bildungseinrichtungen Empfehlungen ausgesprochen. Diese sind folgend beschrieben.

Eine gute Innenraumlüftungsqualität ist für das Wohlbefinden und die Gesundheit unerlässlich, dies gilt auch maßgeblich für Bildungseinrichtungen wie Schulen und für Kindertagesstätten. Die vergleichsweise große Zahl an Personen in den Klassenräumen, Gruppenräumen oder Lehrerzimmer macht schon allein aufgrund des vom Menschen ausgeatmeten Kohlendioxids ein regelmäßiges Lüften notwendig. Ein Lüften nur über die Fenster reicht hier um die Leistungsfähigkeit der Kinder aufrecht zu halten nicht mehr aus. Dies gilt auch für die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung. Aus diesem Grund wird empfohlen, während des Unterrichtes die Räume mechanisch über eine Lüftungsanlage und in den Pausen über die Fenster (hybride Lüftung) zu lüften. Für jedes Gebäude soll ein Lüftungskonzept erstellt werden, dass sowohl Aspekte für die Planung und Ausführung als auch für den täglichen Betrieb umfasst. Dieses Konzept wird raumweise für den Sommer- und den Winterbetrieb erstellt. Die Lüftungsanlagen verfügen über eine Wärmerückgewinnung, dies bedeutet, dass die kältere Außenluft beim Einlass in den Raum angewärmt wird und dadurch die Heizkosten nicht erhöht werden. Die Anlagen (hier das Modell Aeroschool 600 der Fa. Drexel und Weiss) benötigt einen Anschlusswert von 730 Watt, dies bedeutet, dass nicht unbedingt ein separater Stromkreis aufgebaut werden muss. Die Geräte erzeugen einen Geräuschpegel von 35 dB, was der Lautstärke eines Tischventilators gleichkommt. Die Geräte der Fa. Drexel und Weiss sind sehr Wartungsarm, eine Inspektion ist alle 3-5 Jahre notwendig. Der Filtersatz sollte einmal jährlich gewechselt werden, und in diesem Zuge soll das Gerät ausgesaugt werden.

Für den evangelischen Kindergarten sind 6 stationäre Anlagen erforderlich. Es sind Kosten in Höhe von ca. 167.000,- € zu erwarten. Bei einem Zuschuss von 80% entstehen für die Stadt Kosten in Höhe von ca. 33.400,- €.

Die erforderlichen Mittel sollen im Haushalt 2022 berücksichtigt werden.

Beschluss:

Die Verbandsgemeinde wird beauftragt beim zuständigen Ministerium einen Zuschussantrag für den Einbau für stationäre raumluftechnische Anlagen für den evangelischen Kindergarten zu stellen.

Jagdgenossenschaft Berschweiler

Einladung

Hiermit werden die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Berschweiler zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Die Versammlung findet am Dienstag den 09. November um 19.00 Uhr, im Dorfgemeindehaus Berschweiler statt.

Tagesordnung:

1. Neuwahlen Jagdvorstand (Amtszeit bis 31.03.2024)
 - 1a. Bekanntgabe der Neuwahl des Jagdvorstehers

- 1b. Neuwahl des 1. Beisitzers
- 1c. Neuwahl des 2. Beisitzers
- 1d. Neuwahl des Stellvertreters des 1. Beisitzenden
- 1e. Neuwahl des Stellvertreters des 2. Beisitzenden
2. Bekanntgabe des Rechnungsergebnisses 2019 und Entlastungserteilung des Jagdvorstandes
3. Verwendung der Jagdpacht 2020 / 2021
4. Bekanntgabe des Rechnungsergebnisses 2020 und Entlastungserteilung des Jagdvorstandes
5. Verwendung der Jagdpacht 2021 / 2022
6. Anfragen und Mitteilungen

Die Niederschrift über die Versammlung vom 09. November 2021 liegt in der Zeit vom **15. bis einschließlich 29. November 2021** zur Einsicht durch die Jagdgenossen beim Jagdvorsteher aus.

Der Jagdgenossenschaft gehören alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Berschweiler an.

Baumholder, 13.10.2021
Gez. Rouven Hebel, Jagdvorsteher

Ende des amtlichen Teils

Fortsetzung von Seite 2

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr.

Wir sind eine offene Gruppe und jeder ist willkommen reinzuschauen.

Ansprechpartner:

Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, Menschen in einer psychosozialen Belastungs- und Krisensituation, Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol, Medikamente), altersgebrechliche und altersverwirrte Menschen sowie deren Angehörige im Rahmen der gesetzlichen Schweigepflicht

dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr im Haus der Beratung, Schlossallee 2, 55765 Birkenfeld Tel. 06782/15-580

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen. Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21

Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1

Tel. 06781/5163530

Schuldnerberatung Pappelstraße 3

Tel. 06781/5163560

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -507015

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuungen, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder. Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 06783 – 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr
Donnerstags von 16:30 bis 18:30 Uhr
Ab Februar samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043952

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 16.10.,

Ruschberg: 18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 17.10.,

Rückweiler: 10.00 Uhr Messfeier

Anmeldung zu den Gottesdiensten über die Pfarrbüro

Kirche im Nationalpark, Pilgerwanderung über die „Wege zur Schöpfung“

Ein Rundweg (3,5 km) von landschaftlicher Schönheit.
10 Stationen über das Menschsein in Gottes Schöpfung.
Altbewährtes und Neues, Vertrautes und Überraschendes.
Über sich selbst nachdenken und zu sich selbst finden.
Am Ende des Weges, nach ca. 90 Minuten: Die Eindrücke im Gebet vor Gott tragen.

Und dann miteinander Kaffee und Kuchen genießen.

So in etwa kann man sie zusammenfassen: die Pilgerwanderung über die „Wege zur Schöpfung“ rund um die Nationalparkkirche Muhl.

Termin: Sonntag, 24. Oktober 2021, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Nationalparkkirche, Kirchstr. 18, 54422 Neuhütten-Muhl
Kosten entstehen keine; für Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke wird um eine Spende gebeten.

Anmeldung (bis freitags vor der Veranstaltung): Dekanatsreferent Martin Backes, Tel. 06531-500380, martin.backes@bistum-trier.de.

Ev. Kirchengemeinde Berschweiler

Gottesdienst:

Dienstag, 19.10.2021,

Freisen: Altenhilfezentrum St. Remigius, 10.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Baumholder und Ruschberg

Gottesdienste:

15.10.

Baumholder 11.00Uhr+A Seniorenheim

16.10.

Baumholder 10.15 Uhr andere Jubkonf. 2021

17.10.

Baumholder 10.15 Uhr Goldkonf. Jrg. 1971

Bitte dafür unbedingt telefonisch oder per Mail anmelden

Werktags von 8 bis 12 Uhr, Tel. 2148 oder per Mail evbaumholder@t-online.de

Tafel:

Mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim

Pflegestützpunkt:

Mittwochs ab 14 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus, Tel. 06782/9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk:

Nach telefonischer Vereinbarung, 06781/5163500

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder

In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 13.10.21, 19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag: 17.10.21, 10.00 Uhr Gottesdienst

mehr Infos unter www.nak-west.de



Verbandsgemeinde

Wildwanderung durch den Stadtwald Baumholder am 17. Oktober 2021



Wanderung durch den herbstlichen Stadtwald von Baumholder mit Ernst Schmitz. Genießen Sie zusammen mit ihrem Wanderführer die morgendliche Stille des Stadtwaldes und ein deftiges Wildgericht am Waldhaus.

Treffpunkt: Traumschleifenportal des Bärenbachpfades am Weiherplatz in 55774 Baumholder

Start: 9.30 Uhr

Gesamtstrecke: ca. 10 km

Preis: 14,00 € inklusive Wildgericht am Waldhaus

Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, Tel.: 06783 - 8116,

Email: tourismus@vgv-baumholder.de

Anmeldefrist: 15. Oktober, 12.00 Uhr, danach nur noch beim Hotel

Zum Stern Tel.: 06783 - 58 77.

Teilnehmerzahl: max. 25 Teilnehmer

Wir stellen ein ...

Für die Liegenschaften der Verbandsgemeinde Baumholder suchen wir ab sofort

eine Reinigungskraft für Springertätigkeit (m/w/d)

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **15 Stunden**.

Die Arbeitszeiten werden je nach Einsatzstelle festgelegt, beginnen aber in jedem Fall nicht vor 15.00 Uhr.

Der Besitz eines eigenen Kraftfahrzeuges und die Bereitschaft an wechselnden Arbeitsorten tätig zu sein wird vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, bevorzugt per E-Mail, richten sie bitte bis spätestens **31.10.2021** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1

E-Mail: Verwaltung@vgv-baumholder.de



Testzentren in der VG Baumholder mit neuen Öffnungszeiten

Die neuen Öffnungszeiten im Überblick:

- **Vereinsheim der DLRG, Stadtweiher Baumholder**

Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr

- **Dr. Darge Halle Berschweiler**

Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr

Samstag von 16.00 - 18.00 Uhr

Sonntag von 10.00 - 12.00 Uhr

Für Personen, die keinen Anspruch auf kostenlose Tests haben, wird in den Testzentren eine Gebühr von 12 € erhoben.

Wird per Schnelltest eine Infektion mit Covid-19 festgestellt, wird das Gesundheitsamt informiert und der Hausarzt übernimmt den PCR Test zeitnah. Diese Nachttestung und die Meldung an das Gesundheitsamt sind laut Robert-Koch-Institut (RKI) Vorschrift.

Ein Personalausweis oder ähnliches Ausweisdokument sind mitzubringen.

Grundschule Westrich

Wir suchen dich! - Grundschule Westrich begrüßt neue FSJler und sucht weitere Verstärkung

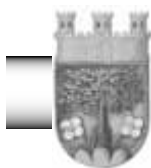
Das neue Schuljahr ist erst wenige Wochen alt und auch in Baumholder ist das Schulleben in vollem Gange. Das Kollegium der Grundschule freut sich, auch dieses Jahr neue FSJlerinnen im Team zu haben. Darleen Grammes und Sabina Kaps erweitern das Kollegium der GS Westrich. Sie unterstützen die Schule in vielen Bereichen, zum Beispiel bei der Betreuung während des Mittagessens oder der Hausaufgaben und leisten wertvolle Arbeit. Umso glücklicher ist die Grundschule darüber, dass eine weitere Stelle im Team der Grundschule zu besetzen ist:

Die Schule sucht eine/n engagierte Mitarbeiter/in, der/die gerne ein Freiwilliges Soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst absolvieren möchte. Der Zeitraum beginnt ab sofort und endet am 31.07.2022. Man sollte mindestens 18 Jahre alt sein, Freude im Umgang mit Kindern im Grundschulalter haben sowie über Flexibilität, Engagement und Aufgeschlossenheit verfügen.



Auch im Ganztagsbereich können noch Stellen besetzt werden. Wer Interesse hat, eine Arbeitsgemeinschaft anzubieten, kann sich gerne formlos bewerben. Die Grundschule Westrich würde sich über eine formlose Bewerbung, gerne per E-Mail (sekretariat@grundschule-

westrich-baumholder.de), sehr freuen oder Sie rufen einfach mal an (auch bei Fragen): 06783-981130.



Baumholder

Die Jugendsammelwoche des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz vom 18. - 30. Oktober 2021

Jedes Jahr werden junge Menschen aktiv, um Geld für Jugendarbeit zu sammeln. In diesem Jahr ist es aufgrund der Pandemie besonders schwierig für die eigenen Aktivitäten und für Projekte anderer Kinder und Jugendlicher sammeln zu gehen. Aber auch während Corona wird Jugendarbeit überall in Rheinland-Pfalz durch ehrenamtliche Tätigkeit getragen und organisiert. Dieses große Engagement braucht Unterstützung, auch finanziell. „Die Jugendarbeit in Rheinland-Pfalz zeigt, gerade auch in diesen Zeiten vielfältiges und unablässiges Engagement, das finanziell unterstützt werden muss. Der Ideenreichtum und die Flexibilität der ehrenamtlich Tätigen trägt dazu bei, dass junge Menschen eigene Projekte entwickeln und vorantreiben können“, betont Volker Steinberg, Vorsitzender des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz. „Ich rufe alle Kinder und Jugendliche dazu auf, an der Jugendsammelwoche teilzunehmen und von deren großem Einsatz zu erzählen, aber bitte unbedingt unter Beachtung aller geltenden Corona-Regeln.“ Ebenso appelliert Steinberg an alle Spender*innen: „Bitte unterstützen Sie die Jugendsammelwoche mit ihrer Spende und helfen Sie dabei, das Ehrenamt junger Menschen in unserem Land weiterhin sichtbar zu machen.“ Die eine Hälfte des gesammelten Geldes behält die sammelnde Jugendgruppe. Damit können beispielsweise Gruppenräume renoviert oder neu ausgestattet werden müssen, Materialien und Spiele angeschafft oder auch der nächste Ausflug bezahlt werden. Die andere Hälfte unterstützt u.a. Projekte der Mitgliedsverbände und des Landesjugendringes (z.B. im Rahmen der Inklusion oder der Entwicklungszusammenarbeit).

Alle Informationen zu Ablauf, Sammlung und Anmeldung sind auf der Jugendsammelwochen-Homepage abrufbar. Unter www.jugendsammelwoche.de können sich Interessierte anmelden und erhalten eine Woche vor Sammlungsbeginn die Sammlunterlagen. An der Sammlung dürfen sich alle Jugendgruppen in Rheinland-Pfalz beteiligen, unabhängig von einer Mitgliedschaft im Landesjugendring.

Die Schirmherrin der Sammlung ist Ministerpräsidentin Malu Dreyer.

Die Jugendsammelwoche ist durch den Erlaubnisbescheid der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier vom 27.05.2021, Aktenzeichen 15 750-2/23 genehmigt und wird in ihrer Durchführung behördlich überwacht.

Der Landesjugendring Rheinland-Pfalz (LJR-RLP) ist der Zusammenschluss von mehr als 20 Jugendverbänden in Rheinland-Pfalz. Gemeinsam erreichen wir ca. 200.000 Kinder und Jugendliche. Der Landesjugendring vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber Politik und Gesellschaft. Weitere Informationen und Aktuelles unter www.ljr-rlp.de oder bei Facebook, Instagram und Twitter.

Petra Becker

Finanzen/Buchhaltung/Jugendsammelwoche

Telefon: 0 61 31 / 96 02 05, E-Mail: becker@ljr-rlp.de

Treffpunkt für Biker

• „OIE macht's möglich!“ unterstützt Pumptrack Baumholder

• Jörg Hofrath packt in seiner Freizeit mit an

Hoch und runter, Rechtskurve, Linkskurve, bremsen, durchstarten: Abwechslung ist auf dem neuen Pumptrack in Baumholder garantiert. Damit aber auch abseits der Strecke Gemeinschaft gelebt werden kann, hat Jörg Hofrath gemeinsam mit rund zehn Erwachsenen und circa fünf bis sechs jugendlichen Helfern eine Grillhütte errichtet. Für das Projekt hatte er bei seinem Arbeitgeber um Unterstützung angefragt und aus dem Mitarbeiterprogramm „OIE macht's möglich!“ 1.820 Euro erhalten.



Ein einzigartiger Parcours ist in Baumholder direkt neben dem Stadtweiher entstanden. Und die Handarbeit geht weiter: Nachdem das Fundament für die neue Grillhütte gebaut war, wurde die Holzkonstruktion errichtet und die Dachbepunktung samt Verkleidung am neuen Treffpunkt angebracht. Alexandra Doll ist Leiterin des Jugendzentrums Baumholder. Ihr ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche auf dem Asphalt-Pumptrack selbst Verantwortung übernehmen: „Mit den Nutzern gemeinsam organisiere ich häufiger Platzbegehungen, wir schauen, ob alles in Ordnung ist und, dass beispielsweise kein Müll herumliegt“. Auch der regionale Fahrradhändler David Hetzel ist Feuer und Flamme für die Anlage und hat zwei Fahrräder zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Im Kreis der Helfer sei auch die Idee einer Grillhütte als Treffpunkt und Unterstand entstanden, so Doll. „Seit 2019 war unser Projekt bereits in Planung, die Grillhütte wird jetzt die perfekte Ergänzung als Kommunikationsplattform in dieser Sportanlage für die ganze Familie sein“, erläutert die Leiterin weiter. Sage und schreibe rund 120 Stunden haben die ehrenamtlichen Helfer bereits an Arbeitszeit für die Grillhütte erbracht - die offizielle Einweihung ist für den 7. Oktober 2021 geplant. „Ich freue mich sehr, dass auch hier wieder die OIE unterstützt hat. Es ist so wichtig, dass ehrenamtliche Arbeit gefördert wird. Da sind wir froh für jeden Partner an unserer Seite“, ergänzt Stadtbürgermeister Günther Jung, der selbst unter den freiwilligen Helfern war und die Handwerker mit Baumaterial beschiedigt hat.

Im Programm „OIE macht's möglich!“ engagieren sich Mitarbeiter und Pensionäre der OIE in ihrer Freizeit für Mitmenschen. Wer selbst die Ärmel hochkrempelt und sich für einen guten Zweck in seiner Heimatgemeinde einbringt, erhält bis zu 2.000 Euro für das Projekt.

OIE - Hier. Gemeinsam. Jetzt. Die OIE AG ist der regionale Energieversorger für die sichere und zuverlässige Lieferung von Energie und Service im Landkreis Birkenfeld und Teilen des Landkreises Kusel. Sie bietet ihren Kunden Strom, Gas, Wärme und damit verbundene Dienstleistungen aus einer Hand. Vor Ort gestalten wir die Energie-Zukunft der Region gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern.

Der Stadtbürgermeister informiert



Wie bereits vor einigen Wochen bekanntgegeben wurde, ist die Leitung der Stadtbücherei neu zu vergeben. Da sich bis jetzt leider noch kein Nachfolger/in gefunden hat, appellieren wir hiermit nochmals an alle Bürger/innen, sich zu überlegen, dieses Ehrenamt vielleicht doch anzunehmen.

Interessierte können sich ab sofort (telefonisch oder schriftlich) beim Stadtbüro in der Zeit von montags bis freitags zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr unter Tel. 06783-981140 melden oder direkt in der Stadtbücherei bei Frau Schmitt zu den üblichen Öffnungszeiten. Frau Schmitt ist immer dienstags und donnerstags nachmittags vor Ort.

Stadtbüro geschlossen

Aufgrund von Urlaub ist das Stadtbüro im Alten Rathaus vom 18.10. bis einschließlich 22.10.2021 geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie gerne eine E-Mail an info@baumholder.de schreiben.



Berglangenbach

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Berglangenbach
am Mittwoch, den 13.10.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Raum: Bürgersaal an der Markthalle Berglangenbach
Ort: Hauptstraße 26-28, 55776 Berglangenbach

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Übertragung der Pflichtaufgabe „Übernahme der Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen“ auf die Verbandsgemeinde
3. Vollzug des § 21 GemHVO- Zwischenbericht zum 30. Juni 2021
4. Annahme einer Spende
5. Spielplatz
6. Markthalle - Bürgersaal - BauhofStand und Termine
7. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Rechnungen der OIE AG betreffend Arbeiten an der Straßenbeleuchtungsanlage in der Ortsgemeinde
2. Veräußerung Dorfgemeinschaftshaus - Termine
3. Beratung über Mietvertrag Markthalle / Bürgersaal
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Friedhofsangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez. Kurt Jenet, Ortsbürgermeister

Einweihung Neuer Bürgersaal Berglangenbach am 23. und 24. Oktober 2021



Im Rahmen eines Dorfpicknicks verbunden mit einem kleinen Oktoberfest veranstaltet die Ortsgemeinde Berglangenbach gemeinsam mit der Vereinigungsgemeinschaft am Samstag den 23. und 24. Oktober die Einweihung des neuen Bürgersaales. Nach der Schlüsselübergabe im September wird der neue Anbau jetzt auch für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich. Bei der Festlichkeit kann man nun alle neuen Räume besichtigen, die dann dauerhaft in einen Nutzungsbetrieb übergehen. Eine Bilderpräsentation von unserem Heimatfotograf Horst Schulz über den kompletten Baufortschritt vom Fundament bis zum Dach ist an beiden Tagen im Bürgersaal zusehen. Beginn ist am Samstag um 12 Uhr, um 13 Uhr wird das Mittagessen, die berühmte Erbsensuppe von der Freiwilligen Feuerwehr serviert, wer gegrilltes möchte muss zum Grillstand beim Angelverein gehen. Von 15 Uhr bis 17.30 Uhr wird der Musikverein Bleibtreu das Programm umrahmen.

Um 15.30 Uhr wird der neue Anbau mit einer Laudatio gewürdigt. Ab 15 Uhr ist unser Kuchenteam gemeinsam mit dem Gesangverein unterwegs und bietet Kaffee und Kuchen an. Für die Getränke mit Oktoberfestbier sorgt wie immer der Fußballverein. Das Programm bietet weiterhin um 18 Uhr eine bayrische Olympiade an, das den Tag bei gemütlichem Beisammensein beendet. Am Sonntag den 24. Oktober wird es von 10 Uhr bis 14 Uhr einen Frühschoppen in der Markthalle geben, bei Musik aus der Konserve gibt es an diesem Tag die Möglichkeit das neue Gebäude und auch die Bilderpräsentation nochmal zubesichtigen. An beiden Tagen wird sich der Veranstalter an die vorgeschriebenen Pandemiebedingungen halten.



Berschweiler

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

Pokalergebnisse

4. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler - Höhere Klassen-

Rammelsbach 1135 Ringe - Wahnwegen 1127 Ringe - Berschweiler 1106 Ringe

Einzelwertung

Rammelsbach: Carla Hoffmann 379 Ringe, Amelie Windsch 378 Ringe, Frank Börtzler 378 Ringe, Christina Windschuh 374 Ringe

Wahnwegen: Angelina Morgenstern 392 Ringe, Ulrich Morgenstern 368 Ringe, Scott Goss 367 Ringe, Gerhard Theiß 363 Ringe, Klaus Hellwig 361 Ringe, Dietmar Umlauff 349 Ringe

Berschweiler: Sebastian Herrmany 398 Ringe, Neo Theis 357 Ringe, Lea Theis 351 Ringe



Eckersweiler

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Eckersweiler am
Donnerstag, den 14.10.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Eckersweiler
Ort: Hauptstraße 16, 55777 Eckersweiler

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Beratung und Beschlussfassung über den Kommunalen Forsthaushalt 2021
2. Beschlussfassung über die Reduktion des Hiebssatzes zwecks Revierdienstkostenberechnung über Gebühren
3. Vereinbarung über die Bewirtschaftung und die Gebühren der Personalausgaben für den staatlichen Revierdienst im Körperschaftsforstbetrieb gem. § 28 Abs. 2 Satz 3 LWaldG in Form eines Pauschalsatzes
4. Vollzug des § 21 GemHVO- Zwischenbericht zum 30. Juni 2021
5. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltsatzung 2021 und den Nachtragshaushaltsplan 2021
6. Umlegungsverfahren „Am Krehling“ - Wahl eines Umlegungsausschusses
7. Bauangelegenheiten-Abordnungssatzung „Grünwiese“ Beratung des Ergebnisses aus dem Anhörverfahren und Satzungsbeschluss
8. Kinderspielplatz
9. Hochwasserschutzkonzept
10. Verkehrsberuhigte Zone in der Dorfstraße
11. Benutzung Feldwirtschaftswege
12. Lichtraumprofil in der Dorfstraße
13. Einwohnerfragestunde
14. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Personalangelegenheiten
2. Bauangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hans-Peter Bohr
Eckersweiler



Heimbach

Sitzung des Gemeinderates Berglangenbach

am Mittwoch, den 13.10.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Raum: Bürgersaal an der Markthalle Berglangenbach
Ort: Hauptstraße 26-28, 55776 Berglangenbach

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Übertragung der Pflichtaufgabe „Übernahme der Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen“ auf die Verbandsgemeinde
3. Vollzug des § 21 GemHVO
- Zwischenbericht zum 30. Juni 2021
4. Annahme einer Spende
5. Spielplatz
6. Markthalle - Bürgersaal - Bauhof
Stand und Termine
7. Beschlussfassung über die Reduktion des Hiebssatzes zwecks Revierdienstkostenberechnung über Gebühren
8. Vereinbarung über die Bewirtschaftung und die Gebühren der Personalausgaben für den staatlichen Revierdienst im Körperschaftsforstbetrieb gem. § 28 Abs. 2 Satz 3 LWaldG in Form eines Pauschalsatzes
9. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Rechnungen der OIE AG betreffend Arbeiten an der Straßenbeleuchtungsanlage in der Ortsgemeinde
2. Veräußerung Dorfgemeinschaftshaus - Termine
3. Beratung über Mietvertrag Markthalle / Bürgersaal
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Friedhofsangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kurt Jenet, Ortsbürgermeister



Mettweiler

Gaststätte in Mettweiler zu verpachten!

Die Gemeinde Mettweiler sucht für ihre Gaststätte im Dorfgemeinschaftshaus einen neuen Pächter/Pächterin.

Das Dennerbachstübchen unterliegt keinem Brauervertrag und kann nach Absprache schon in den nächsten Wochen übernommen werden. Angrenzend an das Objekt befindet sich der Dorfplatz mit Grillhütte und Außenbühne sowie der Kinderspielplatz.

Die Gaststätte kann durch einen Saal für diverse Veranstaltungen vergrößert werden.

Weitere Auskünfte erteilt der 1. Beigeordnete der Gemeinde, **Jens Knel-ler** unter der Nummer: 06783 1850847

Gemeinde Mettweiler fordert zum Rückbau von Wildzäunen auf

Der Gemeinderat Mettweiler befasste sich in einer vergangenen Sitzung mit dem Thema „Wildzäune“ auf der Gemarkung Mettweiler. Es ist aufgefallen, dass die Zäune, die im Zuge von Aufforstungen in den letzten Jahrzehnten errichtet wurden, ganz oder teilweise umgefallen sind und somit eine erhebliche Gefährdung für Wildtiere darstellen.

Es handelt sich hierbei durchweg um verzinkten Maschendraht, der nicht verrotten wird. Zudem muss hinterfragt werden, ob Wildzäune, die nicht mehr dem Schutz von Jungbestand dienen, generell abgebaut werden sollten.

Die Gemeinde Mettweiler fordert hiermit alle Waldbesitzer mit Eigentum auf der Gemarkung Mettweiler auf, alle unwirksamen Schutzzäune bis zum 28.02.2022 zu entfernen.



Reichenbach

Vertretung von Ortsbürgermeister Olaf Schmidt vom 20.10.2021 bis 31.10.2021

Ortsbürgermeister Olaf Schmidt wird in der Zeit vom 20.10.2021 bis 31.10.2021 von dem Ortsbeigeordneten Steffen Schneider Kleegarten 17, 55776 Reichenbach vertreten.



Rohrbach

Arbeitseinsatz am Friedhofsgelände

Am **Samstag, den 23. Oktober 2021 ab 09.30 Uhr**, findet auf dem Friedhofsgelände ein Arbeitseinsatz statt. Unter anderem wird die Hecke zurückgeschnitten und das Unkraut von den Gehwegen entfernt.

Die Gemeinde würde sich freuen, wenn sich viele freiwillige Helferinnen und Helfer an der Aktion beteiligen würden

Holz für Selbstwerber

Die Gemeinde bietet auch im Jahr 2022 Brennholz für Selbstwerber an. Private Haushalte werden gebeten, ihren Brennholzbedarf bis **Freitag, den 05.11.2021** beim Ortsbürgermeister, Tel. 06789-235, anzumelden. Der Holzeinschlag wird ausschließlich nach dem gemeldeten Bedarf erfolgen. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder der im Wald mit der Motorsäge arbeitet, über einen Nachweis zur Führung der Motorsäge verfügen muss.

Sitzung des Gemeinderates Rohrbach am 21.09.2021

A. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen.

B. Öffentlicher Teil

TOP 1. Übertragung der Pflichtaufgabe „Übernahme der Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen“ auf die Verbandsgemeinde

Die Verbandsgemeinde Baumholder betreibt in den Ortsgemeinden Ruschberg und Rückweiler zwei Kindertagesstätten, in denen die Kinder von zukünftig sieben Ortsgemeinden betreut werden.

Im Rahmen der Diskussion um die Finanzierung der Kindertagesstätten in der Verbandsgemeinde Baumholder wurde deutlich, dass die bisherige Finanzierungsform rechtlich keinen Bestand haben kann.

Die Finanzierung erfolgte seit den 90er Jahren über die allgemeine Verbandsgemeindeumlage. Dies hat sich als unzulässig herausgestellt. Richtigerweise hätte die Finanzierung über eine Sonderumlage erfolgen müssen. Dies hätte aber vorausgesetzt, dass die Aufgabe der „Übernahme der Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen“, die gemäß § 10 Abs. 2 des bisherigen KiTaG bzw. § 5 Abs. 4 des neunten KiTa-Zukunftsgesetzes Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung der Ortsgemeinden ist, sofern sich kein freier Träger findet, von den betroffenen Ortsgemeinden wirksam auf die Verbandsgemeinden übertragen wurde.

Eine Aufgabenübertragung hat nachweislich bisher allerdings nur für die Ortsgemeinde Frauenberg stattgefunden.

Tatsächlich nahm die Verbandsgemeinde die Aufgabe nicht als „übertragene Aufgabe“ wahr, sondern finanzierte die Kindertagesstätten als „Ausgleichsmaßnahme“ nach § 67 Abs. 7 GemO. Ausgleichsmaßnahmen sind allerdings nur im Einzelfall möglich und können nicht nach dem „Gießkannenprinzip“ ausgeschüttet werden.

Die beiden o.g. Kindertagesstätten werden daher von der Verbandsgemeinde betrieben, ohne dass die Aufgabe der Verbandsgemeinde obliegt und die Ausgleichsmaßnahme ist rechtlich nicht erlaubt.

Als Lösungen kommen u.a. in Betracht, dass die Ortsgemeinden die Trägerschaft in eigener Zuständigkeit übernehmen oder dass die Ortsgemeinden die Aufgabe gem. § 67 Abs. 5 GemO auf die Verbandsgemeinde übertragen, wobei die Zustimmung des VG-Rats erforderlich ist. Sofern letzteres durch die betroffenen Ortsgemeinden geschieht, kann die KiTa wie bisher fortgeführt werden.

Die Ortsgemeinden hätten dann künftig die Kosten der Einrichtung zu tragen, wobei der Aufteilungsschlüssel zwischen den Ortsgemeinden und der Verbandsgemeinde frei vereinbart werden kann (Kostentragungsvereinbarung). Hierfür kommen Parameter wie z.B. „Kinder in der Einrichtung“, „Einwohner der Ortsgemeinde“, die Steuerkraftmesszahl oder auch Kombinationen hieraus in unterschiedlichen Gewichtungen in Betracht.

Erst wenn es zu keiner Vereinbarung kommt, erhebt die VG eine Sonderrumlage gem. § 26 Abs 2 LFAG.

Die Ortsgemeinde Rohrbach hat großen Interesse daran, dass der Kindergarten in Rückweiler in der bisherigen Form weiter durch die Verbandsgemeinde betrieben wird.

Die Aufgabe der „Übernahme der Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen“ gem. § 10 Abs. 2 KiTaG bzw. § 5 Abs. 4 KiTa-Zukunftsgesetz sollte daher an die Verbandsgemeinde gemäß § 67 Abs. 5 GemO übertragen werden.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rohrbach überträgt die Aufgabe der „Übernahme der Trägerschaft von Kindertageseinrichtungen“ gem. § 10 Abs. 2 KiTaG bzw. § 5 Abs. 4 KiTa-Zukunftsgesetz auf die Verbandsgemeinde mit der Prämisse, dass bei Kostensteigerungen bzw. Investitionen ab einem Betrag von 10.000 Euro / p.a. Einvernehmen mit der Mehrheit der Ortsgemeinden des Einzugsgebietes herzustellen ist. Dies ist gesondert in der Kostentragungsvereinbarung zu regeln.

Die Ortsgemeinde Rohrbach bittet den Verbandsgemeinderat der Übernahme zuzustimmen.

TOP 2. Grundschule Heimbach

Sachverhalt:

Die Grundschul Kinder von Rohrbach besuchen die Grundschule Heimbach. In der Verbandsgemeinde gibt es Überlegungen das Einzugsgebiet der Grundschule Heimbach zu verändern und damit einhergehend die Grundschule zu schließen. Darüber wurde die Ortsgemeinde Rohrbach von der Ortsgemeinde Heimbach informiert.

Stellungnahme der OG Rohrbach

Für die Kinder aus Rohrbach ist es ein kurzer Weg nach Heimbach. Dies ist schon ein wichtiger Grund und auch sinnvoll, dass die Schule weiterhin bestehen bleibt. Auch die Unterrichtung in Heimbach ist für die nächsten Jahre aufgrund der Schülerzahlen gesichert. Am Grundschulstandort Heimbach darf nicht gerüttelt werden. Die Einrichtung muss erhalten bleiben.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rohrbach ist für den Erhalt des Standortes Heimbach und unterstützt die Ortsgemeinde Heimbach in ihrem Bestreben die Einrichtung beizubehalten.

TOP 3. Annahme von Spenden

Die Ortsgemeinde Rohrbach hat am 29.10.2020 von der Kreissparkasse Birkenfeld eine Geldzuwendung in Höhe von 500,00 € erhalten. Der Betrag ist zweckgebunden zur Förderung der Altenhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. AO) zu verwenden.

Beschluss:

Gemäß § 94 Abs. 3 GemO nimmt die Ortsgemeinde die Geldzuwendung an.

TOP 4. Heizung Jugendraum und Feuerwehrgeräte Raum

Sachverhalt:

Im Jugendraum musste eine andere Heizung installiert werden. Die Kosten für die Installation und die Inbetriebnahme sind zu genehmigen.

Beschluss:

Da es notwendig ist die Räumlichkeiten zu beheizen, beschließt der Gemeinderat die Heizung zu installieren.

TOP 5. Ausbau Feldwirtschaftsweg zur Heide

Sachverhalt:

Die Befahrung der Straße in Richtung Rückweiler ist für Radfahrer gefährlich, besonders beim Abbiegen von der Hauptstraße auf die K61. Die Ortsgemeinde will den Feldwirtschaftsweg zur Heide deshalb als Radweg ausbauen. Die Strecke mit einer Gesamtlänge von ca. 740 Meter Länge und einer Breite von ca. 3,00 Meter soll asphaltiert werden. Zu diesem Zweck wurde bereits Kontakt mit der Verwaltung aufgenommen, die nach Rücksprache mit div. Stellen signalisierte, dass das Vorhaben bis zu einer Breite von 2,50mtr. bezuschusst werden kann. Ein Zuschussantrag sollte bis November 2021 gestellt werden.

Eine detaillierte Kostenermittlung für eine Breite von 2,50mtr und für den Rest ist erforderlich.

Beschluss:

Die Verwaltung FB 3 wird gebeten eine detaillierte Kostenermittlung für die Gesamtbreite von 3,00 Meter und darüber hinaus für die Breite von 2,50 Meter und den Rest durchzuführen. Weiterhin wird der FB 1 gebeten den Förderantrag, auf der Grundlage der Kostenermittlung, zeitnah zu stellen.

TOP 6. Glockenanlage

Sachverhalt:

Bei der Wartung der Glockenläute und Uhrschlag Anlage wurde festgestellt, dass eine Reparatur der Klöppelaufhängung der Glocke notwendig wäre. Der Klöppel ist so nicht mehr einwandfrei geführt und die Anschlagstellen an der Glocke werden damit stark abgenutzt.

Ein Angebot für die Reparatur ist zwischenzeitlich eingegangen. Über die Gesamtsumme des Angebotes muss noch verhandelt werden.

Beschluss:

Es wurde kein Beschluss gefasst.



Rückweiler

Öffnungszeiten der Grüngutdeponie Rückweiler

Rückweiler

Die Öffnungszeiten der Grüngutdeponie ändert sich ab 16.10.2021.

Bis Mitte November wird die Annahmestelle dann samstags von 14:00 - 15:00 Uhr geöffnet sein. Wir bitten darum, keine Gartenabfälle an Wegerändern oder im Wald zu entsorgen.



Der Ortsbürgermeister

Erste Arbeitsgruppen gebildet

Rückweiler

Nach der Auftaktveranstaltung der Dorferneuerung ist der nächste Schritt das Bilden von Arbeits- und Interessengruppen. Die Dorfmoderation ist eine Plattform sich aktiv mit einem konkreten Projekt auseinanderzusetzen. Die themenbezogene Arbeitsgruppen dienen dazu, einzelne Ideen zu bündeln, zu diskutieren und auszuarbeiten.



Die Experten sind Sie, unserer Bürgerinnen und Bürger. Sie verfügen über das örtliche Wissen, die Erfahrung und die Ideen. Durch ihr Mitwirken werden die Planungen bedarfsorientiert und transparent gestaltet. Ideenreichtum, örtlichen Sachverstand, Fachwissen und gesunden Pragmatismus zu vereinen - macht unsere Gemeinde attraktiv. Ortsgemeinderatsmitglieder stehen als Ansprechpartner für die Treffen der Arbeitsgruppen zur Verfügung und werden in Kürze zur ersten Besprechung einladen.

Arbeitsgruppe 1: Bauen / Wohnen / Infrastruktur / Versorgung / Warenautomaten

Manuel Lambert, Tel.: 0171 2109721 oder Email: m.lambert78@gmx.de

Arbeitsgruppe 2: Fahrrad / Wandern / Sportplatz

Thorsten Schneider, Tel.: 0173 4642981 oder Email:

T.schneider.hennef@web.de

Arbeitsgruppe 3: Interessen der Kinder und Jugendlichen / Klima / Nachhaltigkeit

Marianne Thömes, Tel.: 0160 99115504 oder mail@thoemes.de

Nutzen Sie die Chance und bringen Sie Ihre Ideen zur Gestaltung unserer Heimat ein.

Anmelden und Mitmachen.



Ruschberg

Dorfrallye des Jugendorchesters: Langweilig ist woanders!

Am ersten Samstag im Oktober trafen sich endlich wieder die **Jungmusiker des MV "Germania" Ruschberg** zu einer außermusikalischen Rallye durch das Dorf. Ganz ohne Musik ging es jedoch nicht, denn es wurde gemeinsam der Geburtstag des Komponisten Ludwig van Beethoven nachgefeiert, der nun 251 Jahre alt geworden wäre.

Mit einem Klemmbrett in der Hand auf dem der Laufzettel war, liefen die jeweils drei Gruppen durch Ruschberg und besuchten den "Kuhbüstendamm", entdeckten Jahreszahlen auf Gebäuden, zählten Windräder aus der Ferne, trugen Wettkämpfe auf dem Rollbrett Slalom aus, lernten Beethovens Freunde beim Komponisten Memory kennen, warfen Ringe, um Punkte für das eigene Team zu sammeln und zeigten ihr Geschick beim Buchstabieren kniffliger Musikbegriffe. Bei der Rückkehr am Bürgerhaus hob sich eine Gruppe beim Schreiben eines Geburtstagsgedichtes hervor und sicherte sich damit den ersten Platz. Wir gratulieren ganz herzlich dem Team "Die Beethovens", die damit knapp mit nur wenigen Punkten Vorsprung gewinnen konnten.

Zufrieden und satt ging es nach dem Grillen und einer kleinen Siegerehrung nach Hause. Im Kopf, im Herzen, aber auch auf den Smartphones verweilen weiterhin die vielen lustigen Momenten, die wir an diesem Tag sammeln konnten.

Einige davon teilen wir sogar mit euch in diesem Artikel:



Gespannt wartet Leah bis Silvan im Ziel ankommt, damit sie endlich auf den Knien sitzend los düsen kann.



So sehn Dorfrallye Sieger aus! Die Nachwuchsmusiker strahlen mit dem guten Wetter um die Wette.

Mehr zu unserem Nachwuchs und unserer Besetzung kann auf unserer Homepage nachgelesen werden unter www.mv-ruschberg.de

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Jetzt anmelden: Bürgersprechstunde mit Julia Klöckner am 18. Oktober 2021

Welche Anliegen haben die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Birkenfeld, was liegt ihnen am Herzen, was möchten sie mit Julia Klöckner besprechen und ihr für die Berliner Politik mitgeben? In den vergangenen Monaten hat sich das Format der Video- und Telefonsprechstunde zwar sehr etabliert, aber gerne bietet die heimische Politikerin Julia Klöckner auch wieder persönliche Treffen in ihrem Wahlkreis an. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 18. Oktober von 13 bis 14 Uhr in der Brasserie am Schleiferplatz in Idar-Oberstein statt.

Anmeldungen für einen Termin bitte vorab per Mail unter julia@bundes-tagswahlkreis.de oder telefonisch unter: 0671-920 798 47

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert

Kinder und Jugendliche nach Corona stark machen

Wie die rheinlandpfälzische Bildungsministerin Stefanie Hubig dem Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss mitteilte, erhalten die Jugendämter Zuschüsse aus dem Maßnahmenprogramm des Bundes, welches Jugendliche und Kinder bei der Bewältigung der Pandemiefolgen helfen soll.

„Kinder und Jugendliche stärken, sie unterstützen und sie fit für die Zukunft machen - das ist das Ziel einer gemeinsamen Vereinbarung des Bildungsministeriums und der Kommunalen Spitzenverbände. Insgesamt stehen 14 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in den Jahren 2021 und 2022“ zur Verfügung. Damit können die Jugendämter mehr sozialpädagogische Angebote, mehr außerschulische Förderung und mehr Ferienbetreuung vor Ort organisieren.

Das Jugendamt in Birkenfeld erhält in 2021 und 2022 insgesamt rund 104.000 Euro und das Jugendamt Idar-Oberstein erhält rund 131.000 Euro“, erklärte der Abgeordnete Noss.

Wie die Ministerin betonte, können die zur Verfügung stehenden Mittel beispielsweise für Sozialarbeit, aber auch für Erlebnispädagogik, für Jugendzentren, Hilfen für Kinder und für den Ausbau der Ferienbetreuung genutzt werden“, so der Abgeordnete Noss.

Rheinland-Pfalz ist das Land der starken Bildungs- und Familienpolitik. Rund 80 Millionen Euro hat das Land in den Jahren 2020 und 2021 für schulische Unterstützungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt. Damit werden beispielsweise additive Lernangebote, die Ferienschule, Vertretungsmittel, aber auch Lernpatenschaften und vieles weitere mehr finanziert. Dazu kommen weitere rund 63 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm.

Der Landtagsabgeordnete freut sich über diese Unterstützungen und stellte fest: „Das ist hervorragend angelegtes Geld für unsere Kinder und Jugendlichen, die wir gemeinsam stark machen, denn diese sind unsere Zukunft“, so Noss.

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Volkshochschule Baumholder e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Volkshochschule Baumholder lädt ein zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 29. Oktober 2021, um 18:00 Uhr**, in der städtischen Begegnungsstätte im Alten Rathaus, Hauptstraße 10. Weil wegen der Corona-Pandemie im vergangenen Jahr keine Versammlung abgehalten werden konnte, werden die Jahre 2019 und 2020 behandelt.

Folgende Punkte sind vorgesehen:

Der Vorsitzende Helmut Schmid wird einen Rechenschaftsbericht für die Jahre 2019 und 2020 geben. Die Kassenberichte für beide Jahre werden vorgetragen, ebenso wie die Berichte der Kassenprüfer. Der beliebte Punkt Vorschläge für künftige Studienreisen steht auch wieder auf der Tagesordnung. Für das kommende Jahr 2022 ist das nur in begrenztem Umfang möglich, da die Studien- und Wanderreisen Frühjahr und Frühsommer nach Andalusien, Madeira und Fünen/Dänemark, die bereits 2019 und 2020 angeboten worden waren, im kommenden Jahr endlich durchgeführt werden sollen. Aber weitere Vorschläge für Herbst und das darauffolgende Jahr können durchaus gemacht werden.

Erfolgreich zum Abitur an der Berufsbildenden Schule Idar-Oberstein

Einen Informationsabend bietet die Berufsbildende Schule Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule am **Donnerstag, 18. November 2021**, an. Ab **17:30 Uhr** geht es in der Aula der Abteilung Technik (Vollmersbachstraße 53) um die Fachschule Sozialwesen - Fachrichtung Sozialpädagogik, in der die Ausbildung zum „Staatlich anerkannten Erzieher“ stattfindet. Um **18:30 Uhr** werden Informationen über die Höhere Berufsfachschule mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Sozialassistenten gegeben. Anschließend ab **19:30 Uhr** stellt sich das Berufliche Gymnasium mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Technik (Schwerpunkt Umwelttechnik) vor. Die Veranstaltung findet unter Anwendung des dann geltenden Hygienekonzepts der Schule statt.

Informationen

Weltklassik am Klavier - Die Schönheit der Klavierminiatur: Moments Musicaux und Etüden!

Am **Sonntag, den 17.10.2021 um 17.00 Uhr** findet im **Schloss Birkenfeld** ein Klavierkonzert mit der **Pianistin Nadezda Pisareva** statt. Sie spielt Klavierminiaturen von **Schubert** und **Rachmaninow**.

Nadezda Pisareva gewann die Silbermedaille und den Kammermusikpreis des „Scottish International Piano Competition“ 2010 in Glasgow, den Publikums- und 3. Preis beim Val Tidone International Piano Competition 2015 in Italien und ist Preisträgerin des „Bärenreiter-Urtext Preis“ des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD 2014. 2015 debütierte sie in der Moskauer Philharmonie. Als Solistin hat Nadezda unter anderem mit dem BBC Scottish Symphony Orchestra in Glasgow und Orchestre Royal de Chambre de Wallonie in Bruxelles zusammengearbeitet.

Veranstaltungsort: Schloss Birkenfeld, Schlossallee 11, 55765 Birkenfeld

Informationen: Kultur- und Pressebeauftragte der Verbandsgemeinde Birkenfeld, Patricia Heich, E-Mail: p.heich@vgv-birkenfeld.de, Tel.: 06782 990-115

Einlassbedingungen: Nachweis über Impfung, Genesung oder Test sowie die Beachtung der aktuellen Hygienevorschriften

Einlass: ab 16.15 Uhr

Eintrittspreis: 25,00 Euro, Studenten: 15 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei

Platzreservierung: Aufgrund der aktuellen Situation und dem damit verbundenen eingeschränkten Platzangebot wird um eine Buchung per E-Mail an info@weltklassik.de, telefonisch unter 0211 936 5090 oder online unter www.weltklassik.de gebeten.

Letzte-Hilfe-Kurs

- Würdevolle Begleitung für Sterbende

Für viele Menschen ist der Tod immer noch ein Tabuthema und so entsteht oft Rat- und Hilflosigkeit, wenn ein Mensch im eigenen Umfeld stirbt.

Letzte-Hilfe-Kurse geben einen Leitfaden an die Hand, wie man mit dem nahen Ende des Lebens richtig umgehen kann. In diesen Kursen erlernt man Praktisches und erlangt wichtiges Wissen. Oberstes Ziel ist hierbei die Linderung von Leid und Erhaltung der Lebensqualität.

Der Hospizdienst Obere Nahe Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V. bietet diese Kurse ab November 2021 an. Hierzu haben die Haupt- wie ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Heike Niemeier, Sylvia Hey und Kika Ambrosius, eigens eine Weiterbildung absolviert.



Heike Niemeier, Sylvia Hey und Kika Ambrosius

Was bedeutet Letzte-Hilfe-Kurs genau?

Oft entsteht Hilflosigkeit, wenn Angehörige oder Freunde schwer erkranken und sterben. Viele wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen und wie sie helfen könnten. In einem Letzte-Hilfe-Kurs erfahren interessierte Menschen, wie sie Begleiter am Ende eines Lebens sein können. Der Ablauf ist in vier Module aufgeteilt zu jeweils 45 Minuten und vermittelt Basiswissen, Orientierung und praktische Handgriffe. So gehört zum Inhalt unter anderem, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Wer bietet professionelle Hilfe an und wo findet man diese. Weiterhin geht es auch um praktische Tipps wie z. B. zur Mundpflege, Berührung und alternative Anwendungen. Ebenfalls ist der Umgang mit Trauer ein Bestandteil des Kurses.

Die Themenfelder der einzelnen Module sind „Sterben als Teil des Lebens“ - „Vorsorge und entscheiden“ - „Leiden lindern“ und „Abschied nehmen“.

Für wen ist ein solcher Kurs geeignet?

Für alle Menschen! In jedem von uns gibt es eine Ressource, eine natürlich vorhandene Möglichkeit, die uns befähigt, Sterbende am Lebensende zu begleiten. Der Letzte-Hilfe-Kurs gibt Impulse und Unterstützung für Menschen, die vielleicht bereits einen Angehörigen pflegen, jedoch auch für diejenigen, die sich „einfach“ vorbereiten möchten, denn jeder Mensch kommt irgendwann mit dem Thema in Berührung, jeder wird einmal betroffen sein.

Wann und wo findet ein Kurs statt?

Ein erster Letzte-Hilfe-Kurs findet am **Samstag 13. November 2021 von 10 Uhr bis 14 Uhr** (inkl. Pause) im Gemeindehaus in Götttschied, Blumenstr. 26, statt. Ein kleiner Imbiss sowie Getränke stehen in den Pausen bereit. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Es wird ein Unkostenbeitrag von 10,00€ erhoben.

Hospizdienst Obere Nahe, Hauptstr. 110, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 06781 - 5091170

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Energietipp - Innen- oder Außendämmung?

(VZ-RLP / 13.10.2021)

- Bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich, so dass eine größere Dämmwirkung erreicht wird.
- Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden.
- Der Energieberater hat am Mittwoch, den 20.10.21 von 14.00 - 17.00 Uhr Sprechstunde in Birkenfeld.

Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

VZ-RLP

Ausbildungsstart im Finanzamt Idar-Oberstein

Zweijährige Ausbildung beginnt für 3 Nachwuchskräfte

3 Auszubildende starteten am 1. Oktober 2021 mit einer zweijährigen Ausbildung zur Finanzwirtin bzw. zum Finanzwirt im Finanzamt Idar-Oberstein.

Insgesamt wurden 107 Nachwuchskräfte an den 22 Finanzämtern in Rheinland-Pfalz eingestellt. Sie erhalten acht Monate theoretische Ausbildung an der Landesfinanzschule in Edenkoben/Pfalz und 16 Monate praktische Ausbildung im Finanzamt.

Ausführliche Informationen rund um die Ausbildung und die Bewerbung sowie persönliche Erfahrungen von Auszubildenden gibt es auf Instagram unter: karriere.finanzamt oder im Internet unter: www.jobs.fin-rlp.de

BUND Kreisgruppe Birkenfeld mit neuem Monatstreffen ab Oktober

Die Kreisgruppe Birkenfeld des Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) hat neue öffentliche monatliche Treffen, bei denen sich Mitglieder und Interessierte kennenlernen und vernetzen, Themen diskutiert

und Aktivitäten geplant werden, und zwar jeweils am zweiten Donnerstag im Monat (19 Uhr) an wechselnden Orten im Kreis Birkenfeld. Am 14. Oktober (Gasthaus Ruppenthal in Niederbrombach) gibt es das Thema Tempolimit-Modellregion. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen, weitere Informationen und BUND-Kontakt per email an: birkenfeld@bund-rlp.de.

Blue Note und Stadtjugendamt veranstalten: Gitarrennacht am 30. Oktober 2021 um 20 Uhr in der Göttenbachaula Idar-Oberstein

Den Abend wird von **Christian Lehr**, einem Gitarristen aus der Region eröffnet, der Odenheimer zeigt ein welche ungeahnten Klänge und Sphären man aus nur einer Akustikgitarre herausholen kann! Er nutzt rein instrumental, alle klangerzeugenden Möglichkeiten der Gitarre.

Die Musik des Gitarrenduos **Peter Autschbach & Ralf Illenberger** hat etwas vom Atem großer und weiter Landschaften. Die sensiblen oder auch mal robusten Klänge hinterlassen im Vorbeiziehen intensive Eindrücke.

Der Besuch der Veranstaltung erfolgt nach der G 2 Regel!

Karten im Vorverkauf bei Schulz-Ebrecht und Carl Schmidt & Co. in Idar-Oberstein und bei Tabakwaren Faust in Birkenfeld oder direkt bei Blue Note e.V.: blue.note.io@web.de

Museum Birkenfeld Aktion für Kinder

Am Sonntag, den 17.10.2021 bietet das Landesmuseum Birkenfeld von 14.00 bis 17.00 Uhr einen besonderen Kindernachmittag an. Die Kinder können als **Museumsdetektive** spannende und knifflige Aufgaben lösen.

Für die Teilnahme gibt es kleine Überraschungen, ihr könnt euch eine Urkunde als Museumsdetektiv ausstellen und dürft euch ein tolles Geheimfach zeigen lassen. Das geht aber nur, wenn ihr verspricht, das Geheimfach nicht zu verraten!

Es gelten die dann gültigen Corona-Regeln:

Gesichtsmaske, Abstand halten, Handdesinfektion. Das Aufsichtspersonal ist geimpft. Es können jeweils 20 Kinder (8 - 12 Jahre) von 14.00 bis 15.30 Uhr und 15.30 bis 17.00 Uhr kommen.

Eintritt: Kinder 2,- €, Erwachsene 3,- €, Familie 6,- €

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information Tel.: 06782 / 9834570 unter Angabe von Name, Adresse, Tel. Nr. und Alter.

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Redaktionsschlussvorverlegung

KW 44 Allerheiligen Donnerstag, 28.10.2021

KW 50 Vorweihnachtswoche Donnerstag, 09.12.2021

KW 51 Vorweihnachtswoche Mittwoch, 15.12.2021

12:00 Uhr im Verlag

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:	LINUS WITTICH Medien KG
Druck:	Druckhaus WITTICH KG
Verlag:	LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift:	54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)
Verantwortlich: amtlicher Teil:	Bernd Alsfasser, Bürgermeister Verbandsgemeinde Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil:	Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen:	Melina Franklin, Produktionsleiterin
Erscheinungsweise:	wöchentlich
Zustellung:	Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Zentrale:	Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Hinweis: Corona-Krise

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur **eingeschränkt** hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

Das Team der LINUS WITTICH Medien KG

Nutzen Sie die Möglichkeit unter: **ol.wittich.de**

6 Jubiläums-Weine zum halben Preis



50 %
JUBILÄUMS-
RABATT

+



Ihr VINOS JUBILÄUMS PAKET beinhaltet:

Enrique Mendoza »La Tremenda« 2018

100% Monastrell mit mediterranem Charme. ~~9,95 €~~

Montgó Tempranillo 2019

2-fach prämiertes Tinto von alten Reben. ~~8,95 €~~

Castell Colindres Reserva 2017

Kundenliebling mit reicher Aromenwelt. ~~6,95 €~~

El Macho Tinto 2019

Beerige Cuvée aus Tempranillo und Bobal. ~~6,95 €~~

La Orphica Monastrell 2020

Spanische Version des Klassikers Primitivo. ~~8,95 €~~

Palador Crianza 2018

Perfekt gereifte Crianza aus der Rioja. ~~15,95 €~~

**6 Flaschen +
2 Gläser**

29,99 €
6,44€/l

statt ~~57,70 €~~

inkl. 0,99 € Versand

JETZT BESTELLEN: [vinos.de/weingenuss](https://www.vinos.de/weingenuss)



25 Jahre Vinos
Feiern Sie mit



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



Beste Fachhändler
Spanien 2021

Sie erhalten sechs Weine aus Spanien à 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/weingenuss. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Preise verstehen sich inklusive Versand in Deutschland und MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, Tel. 0800 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: [vinos.de/weingenuss](https://www.vinos.de/weingenuss) Artikelnummer: **33003**

Öffentliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Kreisverwaltung

Jahrgang 14

Mittwoch, 13. Oktober 2021

Ausgabe 41/2021

Vernetzungstreffen Jugendarbeit



Mehr Zusammenarbeit, Koordination und eine stärkere Stimme wünscht sich die außerschulische Jugendarbeit im Kreis Birkenfeld. Das war das Fazit eines Vernetzungstreffens, an dem Fachkräfte des Kreises, der Stadt Birkenfeld, der Stadt Idar-Oberstein, der Verbandsgemeinden Birkenfeld und Herrstein-Rhaunen sowie der evangelischen Kirchengemeinde Baumholder kürzlich teilnahmen. Außerdem wurden die Einschränkungen für die Jugendarbeit durch die Corona-Pandemie und die Sommerferienprogramme reflektiert. Die außerschulische Jugendarbeit im Kreis will künftig enger zusammenarbeiten. Das kündigten die Fachkräfte bei der Zusammenkunft im evangelischen Jugendzentrum (JUZ) in Baumholder an. „Wir wollen unsere Kräfte bündeln, um gemeinsam mehr zu erreichen“, bekundeten die Pädagogen unisono. Durch einen gezielten Ausbau der Vernetzung sollen der Austausch angeregt und Gemeinschaftsprojekte auf den Weg gebracht werden. Außerdem erhofft sich die Gruppe mehr Wertschätzung für die außerschulische Jugendarbeit und - damit verbunden - eine stärkere öffentliche Wahrnehmung. Durch die Corona-Pandemie seien die Aufgaben deutlich schwieriger geworden, teilten die Fachkräfte mit. Aufgrund hoher Inzidenzen mussten die Jugendzentren zwischenzeitlich geschlossen werden - mittlerweile haben die Einrichtungen aber wieder geöffnet. Wichtige Prozesse wurden dadurch unterbrochen und Fortschritte gingen verloren, bekundeten die Konferenzteilnehmer.

Kostenlose Wanderung am 23. Oktober durch den Ochsenbruch

Bewegung und Kommunikation machen Spaß und fördern die Gesundheit. Die Menschen zu mehr Bewegung zu motivieren, ist ein Ziel der Landesinitiative „Rhld.-Pfalz in Bewegung“. Um dieses zu erreichen, findet am Samstag, 23. Oktober 2021, eine ca. dreistündige Rundwanderung auf der Traumschleife „Börfinker Ochsentour“ statt. Hierbei wird der Ranger des Nationalparks Hunsrück-Hochwald, Roland Schmidt, interessante Ausführungen insbesondere zu den Renaturierungsmaßnahmen in den Brüchern (Mooren) machen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz gegenüber des früheren „Bunkers Erwin“, der an der Straße zwischen Börfink und der B 269 liegt. Bei der für Jedermann/frau offenen und kostenlosen Wanderung verpflichten sich die Teilnehmer/innen selbst. Eine Anmeldung ist erforderlich; da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldungen nimmt Klaus Juchem, Telefon 06782/2593, E-Mail k.juchem@lsb-rlp.de entgegen und steht für nähere Infos auch gerne zur Verfügung.

Interessante Bergwerksexkursion

Die Geschichte des Bergbaus in unserem Landkreis ist viele Jahrhunderte alt und weist bis in die Keltenzeit zurück. Der Bergbau spielte einst eine große Rolle in unserem Landkreis. Neben Kupfer, Quecksilber, Silber, Achaten und Eisen wurde vor allem auch Schiefer unter Tage abgebaut. Schätzungen gehen davon aus, dass sich alleine in unserem Landkreis über 400 Bergwerke und Stollen nachweisen lassen. Die bekanntesten bei uns sind die drei Besucherbergwerke Steinkaulenberg, Fischbach und Herrenberg bei Bundenbach. Prof. Dr. Georg Wieber, der Leiter des Landesamtes für Geologie und Bergbau, sowie Landrat Dr. Schneider besprachen zusammen mit Vertretern der Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen und der Ortsgemeinde Bundenbach die Möglichkeiten zur Verbesserung der touristischen Darstellung des Schieferbergbaus. Gemeinsam mit Verena Mächtel, der Ortbürgermeisterin von Bundenbach ging es in die Tiefen eines normalerweise unzugänglichen Bergwerkes, wobei das Wasser oft bis über die Hüften stand. Die drei Besucherbergwerke in unserem Landkreis bauen auf verschiedenen Bodenschätzen auf:

- Steinkaulenberg bei Idar-Oberstein diente dem Achatabbau
- Fischbach der Kupfergewinnung
- und Bundenbach dem Schieferabbau



Die Gruppe besichtigte auch das Schieferbergwerk bei Bundenbach

Soziale Wohnraumförderung angepasst

Verbesserte Konditionen und Zinssenkungen

Die soziale Mietwohnraumförderung in Rheinland-Pfalz trägt dazu bei, allen Menschen im Land den Zugang zu bezahlbarem Wohnen zu ermöglichen. Vor dem Hintergrund gestiegener Bau- und Grundstückskosten traten am 15. September 2021 Verbesserungen in Kraft. Im Rahmen der Anpassung wurden die Grunddarlehen und die Tilgungszuschüsse erhöht.

Höhere Grunddarlehen für den Bau von Mietwohngebäuden
Um den sozialen Mietwohnungsbau weiter anzukurbeln, wurden die möglichen Grunddarlehen in allen Programmbestandteilen deutlich angehoben. Die Tilgungszuschüsse für die Grunddarlehen wurden um jeweils 5 Prozent erhöht und darüber hinaus in Regionen mit den Fördermietenstufen 1 und 2 generell eingeführt.

Impressum (gilt nur für „Landkreis Birkenfeld aktuell“)

Achtung: Aufgabe von Anzeigen und redaktioneller Texte für das Mitteilungsblatt sowie Fragen zur Zustellung nur unter diesen Rufnummern: 06502/9147-0, Fax 06502/9147-250

Herausgeber: Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, www.landkreis-birkenfeld.de
Redaktion: Pressestelle, Telefon (nur für Rückfragen und Anregungen zu „Landkreis Birkenfeld aktuell“): 06782/15-109 - unter dieser Nummer keine Anzeigenannahme, keine Annahme redaktioneller Texte
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Modernisierung von Mietwohnungen

Auch wurden die Konditionen für die Modernisierung von Mietwohnungen angepasst. Die maximal mögliche Förderung wurde auf 1100 Euro je Wohnung erhöht. Der Tilgungszuschuss wurde von 20 Prozent auf 25 Prozent angehoben.

Modernisierung von Studierendenwohnheimen

Die maximal mögliche Förderung zur Modernisierung von Studierendenwohnheimen wurde auf 400 Euro je Wohnplatz erhöht. Der Tilgungszuschuss wurde von 20 Prozent auf 25 Prozent angehoben. Ausführliche Informationen zu allen Programmen sind per Telefon unter 06131 6172-1991, per E-Mail an wohnraum@isb.rlp.de oder unter www.isb.rlp.de erhältlich.

Stellenausschreibung

Der Nationalparklandkreis Birkenfeld sucht je einen

Abteilungsleiter (m/w/d) für die

Abteilung Ordnung und Verkehr

Referatsleiter (m/w/d) für das Referat Landwirtschaft

Arzt (m/w/d) für das Gesundheitsamt

Es handelt sich um unbefristete Vollzeitstellen.

Eine weitere befristete Vollzeitstelle als

Lebensmittelkontrolleur (m/w/d)

ist als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Nähere Informationen über die zu besetzenden Stellen, das Anforderungsprofil und die Einstellungstermine finden Sie im Internet unter www.landkreis-birkenfeld.de in der Rubrik „Aktuelles“ im Register „Stellenausschreibungen“.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen erbitten wir bis zum **02.11.2021** an:

Kreisverwaltung - Personalreferat -, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld oder per E-Mail an:

bewerbungen@landkreis-birkenfeld.de


Neues von der KVHS
Aktuelle Kurse und Seminare**Kunst und Gestalten**

NEU BI-212-206 Acrylmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene, Leitung: Alois Kloss; Termine: 19.10.- 16.11.21 von 18:30 bis 20:45 Uhr; Ort: Gemeindehaus am Bahnhof in Heimbach; Gebühr: 42 €

NEU IO-212-208 Stricken für Anfänger; Leitung: Manuela Treffkorn; Termin: 25.10. - 06.12.2021 von 18:30-20 Uhr; Gebühr: 47 €



NEU BI-212-203 Nuno-Filzen; Leitung: Elisabeth Schug; Termine: 27.10. - 10.11.2021

von 19 - 21:15 Uhr; Ort: Feuerwehrhaus Dambach; Gebühr: 26 € (zzgl. Material)

NEU IO-212-206 Nuno-Filzen; Leitung:

Elisabeth Schug; Termine: 28.10. - 11.11.2021

von 19 - 21:15 Uhr; Ort: Ida-Purper Schule Idar-Oberstein, Grüner Pavillon, Raum Nr. 5; Gebühr: 26 € (zzgl. Material)

IO-212-205 Goldschmieden; Leitung: Hildegard Rösch; Termine: 28.10. - 11.11.2021 von 18 - 21:30 Uhr; Ort: BBS Harald Fissler Schule, Vollmersbachstraße 53, Idar-Oberstein, Goldschmiedeatelier, R.110

Fremdsprachen

BI- 212-405 Englisch A1; Leitung: Theresa Chaveiro; Termine: 25.10. - 29.11.2021 von 19:15 - 20:45 Uhr; Ort: Big Center Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage; Gebühr: 42 €

BI-212-407 Englisch B1; Leitung: Theresa Chaveiro; Termine: 25.10. - 29.11.2021 von 17:30 - 19 Uhr; Ort: BIG Center Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage; Gebühr: 42 €

Gesundheit und Entspannung

BI-212-319 YogaWorkshop „Be a warrior - not a worrier“; Leitung: Anke Hub; Termin: 20.11.2021 von 14-17 Uhr; Ort: BIG Center Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage

EDV - Beruf

BI-212-508 Haus der kleinen Forscher - Konsum umdenken; Leitung: Dr. Ute Nieschalk; Termin: 30.11.2021 von 9-16 Uhr; Ort: großer Sitzungssaal Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, Birkenfeld, Gebühr: 90 €

Workshops in Kooperation mit der vhs Baumholder e.V.

NEU BI-212-214 Insektenhotel bauen - Eltern-Kind-Workshop; Leitung: Sandra Welsch;

Termin: 23.10.2021 von 14-16 Uhr; Ort: Grundschule Westrich, Werkraum; Gebühr: 24 € (inkl. Material für 1 Insektenhotel) Gebühr ist für 1 Kind und 1 Elternteil

NEU BI-212-317 Yoga und Heilströmen; Leitung: Nicole Wolter; Termin: 13.11.2021 von 14-17 Uhr

Ort: Altes Rathaus, Hauptstraße 10 in Baumholder; Gebühr: 20 €

Eine genauere Beschreibung der einzelnen Workshops und Kurse sowie unser aktuelles Programm finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter

www.vhs-birkenfeld.de.

Anmelden können Sie sich telefonisch bei Herrn Marc Weller, Verwaltung KVHS, unter 06782 15107, per eMail: vhs@landkreis-birkenfeld.de oder über unsere Homepage.

**Neues von den****Abfallbetrieben****TONNEN-TAUSCH**

**AB DEM
25.10.2021**

Kreisweit werden die alten gegen neue Abfallgefäße ausgetauscht

**Der Zeitplan:**

ab 25. Oktober 2021

Lieferung der **neuen** Tonne

bis 31. Dezember 2021

Weiternutzung der **alten** Tonne

ab 1. Januar 2022

Nutzung der **neuen** Tonne
Abholung der **alten** Tonne

Ihnen entstehen hierbei keine Zusatzkosten!

Weitere Informationen sowie ein aktueller Verteilplan der Gefäße finden Sie unter www.egb-bir.de

Bahnübergang Eisenbahnstraße soll erneuert werden

Mehr als 60 interessierte Bürgerinnen und Bürger waren zur Infoveranstaltung zum Bahnübergang Eisenbahnstraße in die Hesselsteinhalle gekommen. Eingeladen hatten die Deutsche Bahn (DB) AG und die Stadt Idar-Oberstein, die dabei über das weitere Vorgehen bezüglich des aktuell gesperrten Bahnübergangs im Stadtteil Weierbach informierten.



Martin Schweda von der DB AG stellte die verschiedenen Varianten für die zukünftige Gestaltung des Bahnübergangs vor. (Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein)

Bürgermeister Friedrich Marx begrüßte die Teilnehmer und wies darauf hin, dass man lange auf diesen Termin gewartet habe. Denn bereits im Januar 2019 wurde besagter Bahnübergang außer Betrieb genommen. Grund hierfür war die hohe Störquote der technischen Sicherungsanlagen.

Wie Martin Schweda, Projektleiter der DB AG, erläuterte, wurden seither von der Bahn mehrere Varianten für eine zukünftige Verkehrsführung im Kreuzungsbereich Eisenbahnstraße / Im Hofacker entwickelt und untersucht. Wobei der komplette Wegfall des Übergangs bereits frühzeitig von der Stadt Idar-Oberstein abgelehnt wurde. Martin Schweda stellte die verschiedenen Varianten, ihr Vor- und Nachteile sowie die Durchführbarkeit der Maßnahmen vor. Dabei unterstrich er, dass bei der Bahn ein Paradigmenwechsel stattgefunden habe: „Solche Maßnahmen werden nicht mehr primär nach Kostengesichtspunkten, sondern nach Sicherheitsaspekten beurteilt.“

Bei der sehr ausführlichen Darstellung ging Schweda auch auf die Problemfelder, die sich bei dieser Maßnahme darstellen, ein. Dies sind vor allem eine geringe Straßenbreite, vorhandene Bebauung und eingeschränkte Sichtverhältnisse. Weiterhin war zu beachten, dass aufgrund einer vor der Schließung des Bahnübergangs erfolgten Verkehrszählung nur eine relativ geringe Verkehrsbelastung in diesem Bereich festgestellt wurde.

Insgesamt hatte die Bahn fünf Varianten untersucht, dies waren eine 1:1-Erneuerung, eine Beseitigung des Bahnübergangs mit konstruktivem Ersatzbauwerk (etwa einer Unterführung), eine Erneuerung nur für Fußgänger- und Radverkehr, eine Erneuerung auch für (eingeschränkten) Kfz-Verkehr sowie eine Erneuerung ohne Einschränkungen. Aufgrund der Ausführungen von Martin Schweda wurde rasch deutlich, dass lediglich die Varianten Erneuerung nur für Fußgänger- und Radverkehr sowie für eingeschränkten Kfz-Verkehr in Betracht kommen. Die anderen dürften entweder aufgrund geänderter technischer Regelwerke überhaupt nicht mehr umgesetzt werden oder wären aufgrund eines unverhältnismäßig hohen Aufwandes oder von massiven Eingriffen in Privateigentum kaum realisierbar.

In der anschließenden lebhaften Diskussion, bei der Martin Schweda auch die zahlreichen Fragen der Teilnehmer kompetent beantwortete, wurden die jeweiligen Vor- und Nachteile dieser beiden Varianten ausgetauscht. Bei der Variante nur Fußgänger- und Radverkehr wurden vor allem Sicherheitsaspekte vorgetragen, da hierbei die Erreichbarkeit der Eisenbahnstraße für Feuerwehr oder Notarzt stark eingeschränkt sein könnte.

Um ein Stimmungsbild der Anwesenden zu den beiden Varianten

zu erhalten, ließ Bürgermeister Marx schließlich über diese abstimmen. Es zeigte sich, dass etwa zwei Drittel der Teilnehmer die Variante mit eingeschränktem Kfz-Verkehr befürworteten, ein Drittel die andere Variante. „Letztlich muss der Stadtrat beschließen, welche Variante umgesetzt werden soll. Aber natürlich wird er dabei die Interessen der Anlieger berücksichtigen“, unterstrich Marx, der auch noch eine gute Nachricht bezüglich der Finanzierung der Maßnahme vermelden konnte: Aufgrund geänderter Eisenbahnkreuzungsrichtlinie wird die Kommune künftig nicht mehr an den Kosten beteiligt. Die Kosten werden auf die DB AG, den Bund und das Land verteilt. Somit entstehen der Stadt Idar-Oberstein oder gar den Anliegern keine Kosten.

Tag des Sportabzeichens war erfolgreich

Zum ‚Tag des Sportabzeichens‘ hatten das Stadtjugendamt und der Stadtverband Sporttreibender Vereine auf den Sportplatz ‚Auf der Bein‘ eingeladen. Der städtische Sportreferent Armin Vogt und seine Helfer hatten alles perfekt vorbereitet, damit die Breitensportler dort beste Voraussetzungen vorfinden. Und so wurde gesprungen, gelaufen, geworfen und sogar Rad geschlagen. Alles das sind in den spezifischen Ausprägungen Bewegungsabläufe, die für den Erhalt des Deutschen Sportabzeichens gefordert sind. Dass die Zeiten, Weiten und Bestimmungen eingehalten wurden, darüber wachten die lizenzierten Prüfer von TV Oberstein, Idarer TV, LG Idar-Oberstein und DLRG Bundeswehr.

Zur Erlangung des Sportabzeichens ist unter anderem Ausdauer erforderlich, die die Sportler auf dem vermessenen 400-Meter-Oval der Bein unter Beweis stellen konnten. Aber allein eine gute Puste zu haben genügt nicht. Neben der Kondition ist je eine Übung in den Anforderungsformen, Koordination, Kraft und Schnelligkeit zu absolvieren. Alter und Geschlecht spielen hier eine Rolle, denn die Vorgaben sind spezifisch angepasst. Früher gab es nur ‚bestanden‘ oder ‚nicht bestanden‘. Die Leistungsstufen Gold, Silber und Bronze machen es auch dem Breitensportler einfacher, die begehrte Trophäe zu erhalten.

33 Personen hatten sich Corona konform zuvor angemeldet, um die ihnen fehlenden Disziplinen abzulegen oder Zeiten und Weiten zu verbessern. Auch das Wetter spielte mit. Der morgendliche Sprühen war vorüber und auch der Gegenwind hatte ein Einsehen und flaute ab.

So sah man meist zufriedene Gesichter in den Reihen der Aspiranten, die sich in allen Altersgruppen tummelten. Jetzt fehlt verschiedenen Übenden noch eine Schwimmdisziplin oder der alle fünf Jahre geforderte Nachweis der Schwimmfähigkeit. Aber das können sie ganz ohne Voranmeldung im Hallenbad absolvieren.



Auch junge Sportler absolvierten auf dem Sportplatz ‚Auf der Bein‘ die Disziplinen für das Sportabzeichen. (Foto: Leonhard Stibitz)

Stellenausschreibungen

Die Stadt Idar-Oberstein sucht für ihren mittelständischen kommunalen Ver- und Entsorgungsbetrieb - Stadtwerte - zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

- **Bilanzbuchhalter (m/w/d) zur Verstärkung des Teams des Rechnungswesens.**

⇒ Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote. Es besteht zudem die Möglichkeit, den Ausschreibungstext unter der Telefonnummer 06781/64-146 anzufordern.

Teilausbau der Nordtorstraße beginnt

Seniorenheime können weiterhin angefahren werden

Am Montag, 25. Oktober, beginnt der Bestandsausbau der Nordtorstraße. Der komplette Ausbaubereich geht von der Einmündung B422, Mainzer Straße bis zum Ende der Wohnbebauung. Der zunächst anstehende 1. Bauabschnitt geht von der Einmündung Mainzer Straße bis zur Einmündung der Straße Im Sauergraben. Für die Durchführung der Arbeiten wird die Nordtorstraße für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt, die Umleitungsstrecke wird ausgeschildert. Anlieger können über die Straße Am Rilchenberg bis zur Baustelle fahren. Auch die beiden Seniorenheime E/S Seniorenresidenz und Haus Schlosspension sind hierüber erreichbar. Die Maßnahme umfasst den Ausbau der Fahrbahn und Gehwege, die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsanlagen sowie der Straßenbeleuchtung und hat ein Volumen von rund 1,2 Millionen Euro. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit den Bauarbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen.

Buntes Herbstprogramm im Stadtquartier

Im Stadtquartier Wasenstraße ist wieder viel los: Zwischen dem 13. und 27. Oktober 2021 bietet das Herbstprogramm der ‚Sozialen Stadt‘ reichlich Bewegung – vom Offenen Spielertreff auf dem Schulhof über einen weiteren Spielertreff in der Halle bis zum Sportkurs von Frauen für Frauen.

Der ‚Offene Spielertreff‘ findet mittwochs, 13., 20. und 27. Oktober, jeweils von 17 bis 18.30 Uhr auf dem Schulhof in der Schulstraße 7 statt. Gerne können auch Eltern vorbeikommen und sich austauschen. „Der ‚Offene Spielertreff‘ hat schon in den Sommerferien viele Kinder auf den Schulhof gelockt“, erzählt Quartiersmanagerin Janina Grunenberg. „Da er so gut angenommen wurde, möchten wir den Kindern und Jugendlichen auch im Herbst die Möglichkeit geben, auf dem ansonsten geschlossenen Schulhof Spaß zu haben.“ Unterstützt wird sie dabei von Ehrenamtlichen des Freiwilligenzentrums der Caritas. Diesmal wird es auch wieder Basketball und verschiedene andere Spielmöglichkeiten geben.

Am Montag, 18. Oktober, geht es rein in die Turnhalle des TV Oberstein in der Wilhelmstraße 22. Für Kinder und Jugendliche bietet der TVO, in Kooperation mit dem Quartiersmanagement der Sozialen Stadt Stadtquartier Wasenstraße und dem Freiwilligenzentrum der Caritas, einen Spielvormittag an. Von 10 bis 13 Uhr können die Kinder sich beim Seil schwingen, balancieren auf Bänken und anderem ausprobieren. Am Ende wartet eine Überraschung auf die Teilnehmenden.

Gleichzeitig findet am 18. Oktober von 10 bis 11.30 Uhr in der Turnhalle des TVO ein Sportkurs für Frauen von Frauen statt. Kostenlos, ohne Anmeldung, zum Ausprobieren von Aerobic und Gymnastik, angeleitet von einer Übungsleiterin und gefördert vom GKV-Bündnis für Gesundheit. Der Kurs kann in gemütlicher Alltagskleidung absolviert werden, Sportkleidung muss nicht mitgebracht werden. Was mitgebracht werden muss, ist ein 3G-Nachweis, also geimpft, genesen oder getestet. Eine Testmöglichkeit besteht vor Ort, dafür bitte 15 Minuten früher kommen.

Film im Theater startet mit Redford und Nolte

Im Oktober startet die neue Staffel der Reihe ‚Film im Theater‘. Die Initiative StattKino und das Kulturamt Idar-Oberstein präsentieren dabei im Stadttheater ausgesuchte Filme; in diesem Jahr Coronabedingt leider ohne das korrespondierende Abendessen. Der Einlass zu den Veranstaltungen, die immer freitags stattfinden, ist jeweils um 19 Uhr, der Beginn der Filmvorführung um 19.30 Uhr. Die neue Staffel beginnt am 22. Oktober mit der Outdoor-Komödie ‚Picknick mit Bären‘ mit Robert Redford und Nick Nolte. Der berühmte und erfolgreiche Reiseschriftsteller Bill Bryson (Robert Redford) kommt im Rentenalter auf die Idee, den 3.500 Kilometer langen Wanderweg durch die Appalachen in Angriff zu nehmen. Seine Frau (Emma Thompson) warnt ihren alternden Ehemann davor, allein auf große Wanderschaft zu gehen. Schließlich lauert bei dem dreimonatigen Abenteuer allerhand Gefahren wie Grizzly-Bären, Feuersalamander oder tiefe Bergschluchten in der Wildnis. Als Begleitung kann Bryson seinen alten Freund Stephen Katz (Nick Nolte) gewinnen. Der ist allerdings so schlecht in Form, dass er den physischen und psychischen Strapazen einer solchen Och-

sentour noch weniger gewachsen scheint als Bryson selbst. Auf der gemeinsamen Reise fordert die ungewohnte ständige Gesellschaft ihnen deshalb mehr als nur körperliches Durchhaltevermögen ab. Aber die beiden raufen sich zusammen und wollen beweisen, dass sie noch lange nicht zum ‚alten Eisen‘ gehören.

Bill Bryson hat es mit seinen amüsanten Reisebüchern und Schmökern zum internationalen Bestsellerautor gebracht. In seinem typischen locker-persönlichen Stil schilderte er 1997 in ‚Picknick mit Bären‘ auch seine Erfahrungen auf dem Appalachian Trail. Robert Redford sicherte sich die Rechte für eine Verfilmung des Buches, die er gemeinsam mit Paul Newman in Angriff nehmen wollte, der dann aber 2008 verstarb. Als Ersatz fand sich Nick Nolte und das Projekt wurde doch noch realisiert. Es entstand ein Buddy-Film mit ausgeprägten Slapstick-Elementen, der dem Begriff ‚Old School‘ alle Ehre macht.

⇒ *Es steht nur eine begrenzte Zahl von Eintrittskarten zur Verfügung. Diese sind mit vollständiger namentlicher Registrierung ausschließlich unter Telefon 06781/64-884 beim Kulturamt erhältlich. Bei Veranstaltungen in Innenräumen sind die einschlägigen Vorgaben zu beachten, insbesondere die 2G+-Regel nach der aktuellen Corona-Verordnung. Alle Informationen hierzu unter www.kultur.io.*

Gilla Cremer eröffnet die Theatersaison

Im Oktober startet das kulturelle Herbst- und Winterprogramm der Stadt Idar-Oberstein. Dabei werden im Jahr 2021 noch fünf Veranstaltungen präsentiert, alle im Stadttheater Idar-Oberstein. Los geht es am Samstag, 23. Oktober, um 20 Uhr mit dem Programm ‚#Freundschaft‘ von und mit Gilla Cremer sowie Gerd Bellmann am Klavier.



Gerd Bellmann und Gilla Cremer präsentieren eine bewegende Reise durch die Höhen und Tiefen der Freundschaft (Foto: Arno Declair)

Wer von uns vermochte in den letzten beiden Jahren nicht die Bedeutung von Freundschaft zu ermessen? Deshalb widmet das städtische Kulturamt diesem wichtigen Thema den Saisonstart in die neue Spielzeit. Denn wer gute Freunde hat, sagen die Wissenschaftler, wird seltener krank, lebt länger und glücklicher. Aber was ist ein wahrer Freund, eine gute Freundin? Wie viele davon haben wir und wo hat die Freundschaft ein Ende?

Ein eingespieltes Theater-Duo packt das Thema beherzt an und begleitet vier Schulfreunde auf ihren Lebenswegen: Die Schauspielerin Gilla Cremer und der Pianist Gerd Bellmann besingen die Freundschaft, zeigen ihre Gesichter und erzählen Geschichten, die ebenso von Verlust und Enttäuschung handeln wie von Vertrauen, Trost und Freude. Immer in einem fließenden Übergang zwischen Rührung, Humor und Tiefgang beschreibt das Stück auf wunderbare Weise, das Auf und Ab des Lebens. Auf die Freundschaft.

Gilla Cremer verkörperte 2018 in Idar-Oberstein auf unvergessliche Art und Weise Hildegard Knef. Mit Freundschaft bringt Sie ein neues Juwel auf die Bühne.

⇒ *Tickets gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.ticket-regional.de. Bei Veranstaltungen in Innenräumen sind die einschlägigen Vorgaben zu beachten, insbesondere die 2G+-Regel nach der aktuellen Corona-Verordnung. Alle Informationen hierzu unter www.kultur.io.*

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Abschied nehmen

D für ein stilles Gebet,
A für ein tröstendes Wort,
N gesprochen oder geschrieben,
K für einen Händedruck,
E wenn die Worte fehlten,
 für Blumen und Geldspenden.

Johann Lutz

* 01.07.1965 † 28.08.2021

Im Namen aller Angehörigen

Natalie Lutz

Baumholder, im Oktober 2021



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bald ist Weihnachten.

Jetzt schon buchen.

Ihre Weihnachtsanzeige.

Ihr Ansprechpartner

Thorsten Kreis

Mobil: 0160 96961647

th.kreis@wittich-foehren.de

An alle gedacht ?

Die Trauerdanksagung hilft Ihnen,
 beim Danken niemanden
 zu vergessen.



**PROSPEKTE, FLYER
 ODER BROSCHÜREN -**

Ihre Werbung ist bei uns gut aufgehoben.
 Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier.

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de



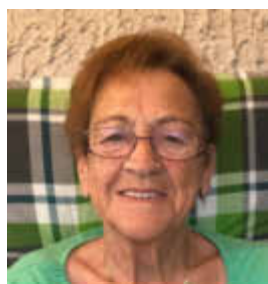
*Du hast gesorgt, du hast geschafft,
 bis dir die Krankheit nahm die Kraft.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer guten und
 treusorgenden Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Rosemarie Noreisch

geb. Drumm

* 21.08.1940 † 07.10.2021



Wir behalten dich in unserem Herzen

Erich Noreisch

Marco Noreisch und Andrea mit Mats

Silke und Lisa Drumm

Hannelore Peeß mit Familie

sowie alle Anverwandten

Baumholder, den 13.10.2021

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 16.10.2021
 um 11.30 Uhr auf dem Friedhof Baumholder statt.

JETZT TICKET BESTELLEN

RÖMERSTROM GLADIATORS TRIER VS MEDIPOLIS SG JENA

SA 16.10.2021
19:30 UHR | ARENA TRIER

DESIGN: WWW.AGENTUR-KUEHNEN.DE

WWW.RÖMERSTROM-GLADIATORS.DE

******Ferienwohnung Iris Kiefer**
Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung ab 5 Übernachtungen
Preis für 2 Personen 45,- €
für jede weitere Person 15,- €
Haustiere sind nicht erlaubt!

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Warum in die Ferne schweifen....

Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst im Schwarzwald

Wochenpauschale Halbpension
7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p.P. ab 465,-€

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Kleine Flasche Wein
2 Nächte **p.P. ab 187,-€**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag
bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p.P. ab 276,-€

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Pflege Mobil
Manuela Britzius GmbH

Stellenangebot

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir

Exam. Pflegefachkraft (m/w/d)
in Teilzeit
für die Tagespflege und

Betreuungskräfte mit Hauswirtschaft (m/w/d)
in Teilzeit
für den ambulanten Bereich

Sie arbeiten gerne im Team? Sie schätzen Eigenverantwortung? Sie möchten in einem expandierenden Unternehmen mitarbeiten und wünschen sich einen zukunftssicheren Arbeitsplatz? Ihnen liegen alte, behinderte und kranke Menschen am Herzen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit, angemessene Bezahlung und ein gutes Arbeitsklima in einem eingespielten Pflegeteam. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Pflegedienstleitung, Manuela Britzius.

Birkenfeld
Am Gaurech 31

weitere Details gerne unter :
06782 - 9 833 833

Finden Sie den passenden Job in Ihrer Region!

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**KEINE CHANCE FÜR
EIS UND SCHNEE**

Mit dem WinterContact™ TS 870 sicher unterwegs



Continental

Der Neue von Continental –
jetzt auch bei uns:

K & N Auto- und
Reifencenter GmbH
Bahnhofstr. 52
66629 Freisen
Tel.: (0 68 55) 89 89 171



Achtung Vorverlegung!

Wichtige Information.

Wegen **Allerheiligen** (01. November) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Einsendeschlusses für die Kalenderwoche **44/2021**:

Anzeigenschluss für private und gewerbliche Anzeigen

wird auf Donnerstag, 28. Oktober 2021, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Ihr Team der
LINUS WITTICH Medien KG,
Standort Föhren.



HEIMAT NEU ENTDECKEN

**REISE-
PORTAL**

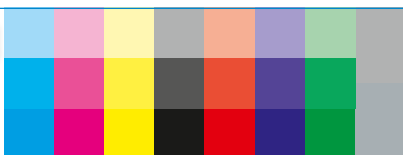
**Treffpunkt
Deutschland.de**

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BAUMHOLDER

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de



Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Möbel Schuh GmbH bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Kessler Trier KG, Bierverlag bei.

*Mein
Traumurlaub*

an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE